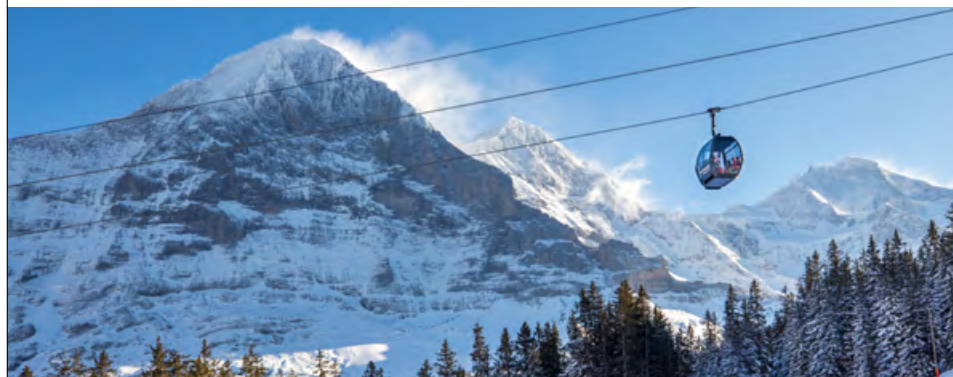




SKI POST



> ERLEBNIS – VOM TAL BIS ZUM GIPFEL

Männlichenbahn
GRINDELWALD

Gondelbahn Grindelwald – Männlichen
T +41 (0)33 828 71 12, mail@maennlichen.ch



- Rodelbahn
- Ausgangspunkt für Wanderungen
- Erlebnisspielplatz
- Bergrestaurant
- Sky Dinner in der Gondel
- Fly-Line

Pfingsteggbahn | Rybigässli 25 | 3818 Grindelwald | +41 33 853 26 26 | www.pfingstegg.ch



INHALT

Redaktion.....	5
Rückblick Anlässe	6
Vorstandsmitteilungen / Veranstaltungen	11
Info Alpin	12
Info Freestyle	27
Info Snowboard	31
Info Langlauf	32
Veranstaltungskalender	35

DATEN ZUM VORMERKEN

06. – 12. Juli	Sommerlager	Rothenthurm
23. August	Sponsorenlauf	Ort noch offen
24. Oktober	Hauptversammlung	Hotel Alpina

IMPRESSUM

Redaktionsschluss Ausgabe 04/2025: 19. September 2025

Über Berichte und Infos oder Bilder für die Skipost freut sich:
Joëlle Schmid, Jungfraustrasse 69, 3800 Interlaken
Mobil 079 475 41 21
E-Mail: joelle.schmid@hotmail.com

Aktuelle Infos oder Fotos jederzeit an: webmaster@skiclub-grindelwald.ch

backdoor

SNOWBOARD | SKI | RUNNING | GRINDELWALD 

- Boden- und Wandbeläge
- Parkett
- Teppiche
- Bauaustrocknung
- Unterlagsböden
- Fliessestrich
- Vorhänge
- Bettwaren
- **Matratzen zum Testen**

egger

Christian Egger

eidg. dipl. Bodenlegermeister

Schwendi · 3818 Grindelwald
Tel. 033 853 36 67 · Fax 033 853 50 18
Natel 079 222 55 22
www.egger-bodenbelaege.ch


Central Hotel Wolter
★★★


HOTEL SPINNE
★★★

Vielfalt ist unsere Stärke!

Zwei Restaurants · Panoramaterrasse · Boulevardterrasse · Bar · Disco
Zimmer · Apartments · Suiten und Wellnessanlage mit Outdoor Pool!

**Auf euren Besuch freuen sich
Familie Kaufmann und Mitarbeiter**

Central Hotel Wolter
Dorfstrasse 93 · 3818 Grindelwald
Tel. +41 33 854 33 33
hotel@central-wolter.ch
 @central_hotel_wolter

 
@espresso bargrindelwald
@mescalero discogrindelwald

Hotel Spinne
Dorfstrasse 136 · 3818 Grindelwald
Tel. +41 33 854 88 88
hotel@spinne.ch
 @hotel_spinne

REDAKTION

Liebe Skiclübler

Der Winter ist allmählich zu Ende gegangen, der Frühling hat bereits Einzug gehalten und der Sommer rückt in grossen Schritten näher.

In dieser Ausgabe der Skipost werfen wir gemeinsam einen Blick zurück auf die vergangene Skisaison – denn es gibt einiges zu erzählen:

Erfreulicherweise konnte nach einem gelungenen Clublanglauf im Februar in diesem Jahr auch endlich wieder das Skiclubrennen stattfinden – nachdem es im Jahr 2024 leider wetterbedingt ausfallen musste.

Auf First wurde somit um den Titel des/der Clubmeister*in gekämpft. Nur wer beide Disziplinen – Langlauf und Skifahren – absolviert, fährt in dieser Meisterschaft mit. Bei den Mädchen und Knaben gingen die Pokale an Selina Sauter und Simon Seiler. Bei den Damen und Herren konnten sich Annika Hirsch und Matthias Spieler über den Sieg freuen.

Ende März / Anfangs April standen dann auch wieder die Sichtungstage vor der Tür: das bedeutet, dass die Kids ihre technischen Fähigkeiten auf den Ski den Expert*innen vorstellen dürfen und sich dann im besten Fall auch für die nächsthöhere Stufe/ Kader selektionieren.

Mit Stolz dürfen wir verkünden, dass sich erneut einige Athletinnen und Athleten für ein höheres Kader qualifizieren konnten. Detaillierte Informationen zu den Selektionen findet ihr in den spannenden Berichten unserer Trainerinnen und Trainer. Von meiner Seite schon jetzt ein herzlicher Glückwunsch an alle!



Nach einer weiteren intensiven Wintersaison, verspricht aber auch der kommende Sommer wieder einige Höhepunkte für unsere Skiclubmitglieder. Als nächstes steht der Pistenputztag am 7. Juni auf dem Programm: dabei gilt es mit vereinter Kraft, die Pisten auf der Kleinen Scheidegg und Männlichen wieder auf Vordermann zu bringen, damit wir im Sommer nicht über den Müll vom Winter wandern müssen 😊

Ausserdem geht das Sommerlager in eine weitere Runde: vom 6. bis 12. Juli werden die Kinder von Skiclub, Turnverein und Veloclub eine abenteuerreiche Woche in Rothenthurm verbringen.

Nun wünsche ich allen einen schönen Sommer und viel Spass beim Lesen der Skipost.

*Eure Redaktion
Joëlle Schmid*

RÜCKBLICK ANLÄSSE

Clubrennen 2025

Nachdem das Clubrennen im letzten Jahr erst windbedingt verschoben und dann pistenbedingt abgesagt werden musste, stand das Rennen dieses Jahr unter einem besseren Stern. Der Wetterbericht prognostizierte uns gutes Wetter und auch Schnee war noch vorhanden. Am Morgen früh auf die Gondel und vorbereiten gehen – da folgte der erste Schreck: Die Sicht reicht nicht vom einen Pistenpfosten zum nächsten. Aber zum Glück hielt das nicht lange an, spätestens als die Helfenden der Startnummer Ausgabe wieder aus dem Picknickraum auf First auftauchten, war strahlend schönes Wetter und eine perfekte Aussicht auf das Nebelmeer.

(Fast) Pünktlich um 10.00 Uhr konnte das Rennen mit der jüngeren Mädchenkategorie gestartet werden. Knapp 80 Kinder



starteten in vier Kategorien (je zwei Mädchen- und zwei Knabenkategorien) zum Clubrennen. Auch fast 50 Erwachsene wagten sich auf den von Ruedi Brunner ausgeflaggten Kurs und gaben ihr Bestes. Zwischendurch liess sich der Nebel im unteren Teil kurz sehen, aber so schnell wie er kam, verschwand er meist auch wieder.

Im Anschluss an die schnellen Einzelfahrer starteten die Familien. Wie jedes Jahr löste jeweils der/die vorderste Fahrer*in



die Zeit aus, während der/die Hinterste bei der Zielpassage die Zeit stoppen konnte. Damit alle eine Chance auf den 'übersichtigen' Wanderpreis des Familienrennens - den Anketutel - hatten, fand das Familienrennen wiederum als Differenzrennen statt. Alle Familien fuhren zwei Läufe, Gewinner waren diejenigen, die zweimal möglichst gleich schnell gefahren sind. Die Laufzeiten variierten da zwischen ca. 40 Sekunden und 1 Minute 45 Sekunden – wobei diese Zeit von unserer Siegerfamilie Ammann stammte: Nur 5 Hundertstel Differenz lag zwischen ihren Läufen! Wahnsinn diese Genauigkeit!

Neben den Einzelsiegern und den Gewinnern des Familienrennens wurden auch noch die Clubmeister gekürt – die Schnellsten aus Clublanglauf und Clubrennen zusammen. Diese Positionen werden jeweils mit einem Wanderpreis honoriert, der in allen Kategorien – Mädchen, Knaben, Damen und Herren den



Besitzer/die Besitzerin wechselte und nun weiter graviert werden wird. Bei den Mädchen übernahm Selina Sauter den Pokal, bei den Knaben Simon Seiler. Ihre Erwachsenen Pendants waren Annika Hirsch und Matthias Spieler.

Am Schluss hatten wir viele strahlende Siegerinnen und Sieger mit Medaillen und Gutscheinen, Wanderpreisen und Lebensmittelkörben, aber auch alle anderen erhielten eine coole Thermosflasche, welche uns spätestens nächste Saison sicher gute Dienste leisten wird. Das war der zweitletzte Anlass der Ski-saison (am 07. Juni ist dann noch Pistenputztag) und niemand hätte das Drehbuch besser schreiben können: Super Wetter, tolle Fahrten, eine Piste die hielt, keine Verletzungen und ein gemütlicher Abschluss auf den Skis. Drücken wir die Daumen, dass das nächste Clubrennen auch so wird 😊

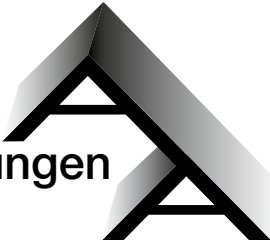
Bericht: Melanie Gonseth





die Mobiliar

Generalagentur Interlaken-Oberhasli



Bedachungen

Halten
3818 Grindelwald
Telefon 033 853 32 66

Steildächer
Unterdächer
Fassaden

Isolationen
Dachfenster
Reparaturen

Albert Almer
3818 Grindelwald



BUCHFÜHRUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUER-, ABSCHLUSS- UND BETRIEBSBERATUNG



EXPERT
SUISSE

Mitglied
Membre
Member

TREUHAND | SUISSE

IHRE ANSPRECHPERSONEN IN GRINDELWALD

HANS MARTIN BLEUER

dipl. Steuerexperte,
Treuhandler mit eidg. FA

RITA KAUFMANN

dipl. Treuhandexpertin

DORA IMBAUMGARTEN

Sachbearbeiterin

SIMON BLEUER

Sachbearbeiter

IRÈNE BRUNNER

Fachfrau Finanz- & Rechnungswesen
mit eidg. FA

REMO CASAGRANDE

dipl. Treuhandexperte

CHRISTIAN WYSS

Sachbearbeiter

► KONTAKT

Dorfstrasse 95
3818 Grindelwald
T 033 854 50 60
grindelwald@lbttag.ch

► **LBTAG.CH**

VORSTANDSMITTEILUNGEN/VERANSTALTUNGEN

Sponsorenlauf



Datum: **Samstag, 23. August 2025**

Ort: **Noch offen**

Zeit: ab 15.00 Uhr: **Apero und Burger-Plausch**
ab 15.30 Uhr: **Startnummernausgabe und**
anschliessendem Laufen

Eingeladen sind sämtliche aktiven Kinder aus dem Skiclub Grindelwald an dem Lauf teilzunehmen, sei es aus der Renn-JO, Renngruppe, Samstag- oder Langlauf-JO, oder aus der Freestyle- und Snowboard-JO. Besonders die Aktiven aus RLZ und Freeski / BOSV sind es, welche bei diesem Anlass sehr gerne gesehen sind und als Vorbilder für die Kleinsten eine wichtige Rolle spielen. Hier kommt es weniger auf die Leistung an als aufs Mitmachen und Repräsentieren!

Im Vorfeld des Laufes erhalten alle Aktiven per Mail einen Zettel um Sponsoren zu sammeln. Es können entweder fixe Beträge oder Rundenbeträge gesammelt werden. Fixe Beträge werden sofort einkassiert, Rundenbeträge werden den Sponsoren nach dem Lauf in Rechnung gestellt. Ziel ist, dass die Kinder so viele Sponsoren wie möglich auflisten. Fragt also Gotte und Götti, Freunde und Bekannte der Familie oder auch Firmen an, ob sie euch unterstützen möchten.

Am Lauf selber wird in Altersklassen auf einem Rundlauf gestartet. Der Lauf dauert **zwölf Minuten** und jedes Kind kann in seinem eigenen Tempo so viele **Runden** wie möglich absolvieren.

Der Anlass war bis jetzt immer ein Erfolg, und mit eurer aktiven Mithilfe können wir für den Verein einen schönen Batzen zusammenbringen, der dann vollumfänglich der Nachwuchsförderung zu Gute kommt.

Zusätzlich winkt für die besten Sponsorensammler immer auch eine schöne Belohnung in Form von Bahngutscheinen (ab einem Sammelbetrag von CHF 300.00 oder CHF 15.00/Runde, Wert des Gutscheins: 20 % vom gesammelten Totalbetrag)!

Sammelzettel können auf unserer Homepage bereits jetzt heruntergeladen werden!

Dieses Jahr wird es neu eine Verpflegung in Form von Getränken und Burgern geben. Um die Kosten zu decken, wird eine Kässeli/Kollekte bereit stehen.

Wir freuen uns, euch im August bei hoffentlich wunderbarem Sommerwetter zahlreich an unserem Sponsorenlauf zu begrüßen!

INFO ALPIN

Saisonrückblick 2024/25

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Skiclubmitglieder

Tja, was soll ich sagen... Erst gerade sass ich am Laptop und überlegte mir, was wichtig ist für den Ausblick auf die Saison 24/25 (ja, Wahnsinn, es ist wirklich schon 2025!) und jetzt ist Ende April und ich sitze schon wieder da und überlege, was ich euch über die Saison erzählen kann, die so schnell vorbeigegangen ist.

In die Saison gestartet sind wir – je nach Gruppe – Anfangs/Mitte Dezember erst noch mit moderat viel Schnee, aber trotzdem super Pisten. Dann kam, pünktlich auf Weihnachten hin, der grosse Schnee. Endlich wieder einmal weisse Weihnachten, dazu ein Verkehrschaos und rutschige Fusswege, aber was machte das schon; es war weiss, Winter und für die Pisten perfekt. Fast noch perfekter war, was folgte: Sonne, Sonne und nochmals Sonne! Wir konnten wahnsinnig schöne Schneesporttage erleben, genug Schnee zum Läufe stecken, um zwischendurch über eine gelbe Piste zu fahren und unsere Grundposition und

Kernbewegungen mit Ski oder Board im nicht präparierten Schnee zu verbessern, zum Springen im Park waren die Bedingungen super und zum Langlaufen war die Loipe perfekt! Fast die ganzen Weihnachtsferien über durften wir solches Wetter geniessen, aber das war nicht genug: Auch im Januar und Februar lachte uns die Sonne zu; einziger Wehmutsstropfen: Von mehr Schneefall war weit und breit nichts zu sehen und die Schneemenge nahm dann in der brennenden Sonne schon etwas ab.

Park, Piste und auch die Loipe hielten aber sehr gut stand und wir durften unsere jeweiligen Schneesportarten bis zum Schluss ausüben, unabhängig der Ambitionen: der Spass soll stets im Mittelpunkt stehen! Nach dem obligatorischen Spass öffnet sich die Schere etwas, grundsätzlich ist der Skiclub ein Breitensportverein, in welchem wir uns darauf konzentrieren, den Kindern die Freude am Schneesport zu vermitteln. Dann gibt es aber auch die Schiene, welche weiter in Richtung Spitzensport führt, welche sehr lang ist, aber auch im Skiclub beginnt. Es ist nicht immer einfach allen Richtungen gerecht zu

werden, aber ich freue mich sehr, dass wir wiederum fast 160 Kinder über alle Gruppen verteilt haben und darunter auch einige haben mit Ambitionen für weitere Kader, sei das im Freestyle-, Snowboard-, Alpin- oder Langlauf-Bereich. Ganz besonders freut es mich, dass wir das erste Mal seit vielen Jahren wieder jemand im Sichtungskader BOSV im Langlauf haben!

Damit das alles so funktioniert, braucht es viele Leute, die helfen, unterstützen und arbeiten, sei es im Vorder- oder Hintergrund. Ich möchte all diesen Leuten danken für ihre Arbeit, die je nach Aufgabe grösstenteils auf Freiwilligkeit beruht und neben dem regulären Job stattfindet:

- Den Trainern, welche Samstag für Samstag auf der Matte stehen und mit grossem Engagement die Freude am Schneesport weitergeben
- Den Gruppenleitern, die über die Samstage hinaus auch am Trainings planen und organisieren sind
- Dem Vorstand, welcher im Hintergrund die Fäden zieht und organisiert, kontrolliert, mal auch improvisiert und schaut, dass der Betrieb im Skiclub läuft



Nur Sport im Kopf



**Ski
Ski Rental
Ski Service
Sportswear
Mode**

Tel. 033 853 13 77



Martina Schild Silbermedaille Turin 2006

SKI-RENTAL | SERVICE | BIKE-RENTAL | VERKAUF



Grindelwald Terminal | First | Männlichen | Hotel Sunstar
info@rentnetwork.ch - Tel. +41 33 853 04 00 - www.rentnetwork.ch

INTERSPORT
RENT-NETWORK
Grindelwald

A. Kissling



Bodenbeläge GmbH

- WAND- & BODENBELÄGE
- TEPPICHE
- NATURHOLZBÖDEN
- PARKETT & LAMINAT
- BETTWAREN & VORHÄNGE

3818 Grindelwald, T 033 853 26 27, M 079 252 87 85, a.kissling@bluewin.ch, www.kissling-bodenbelaege.ch



Saisonale Spezialitäten

Reservationen
www.kreuz-post.ch

Tel. 0041 (0)33 854 70 70



- Den Teams von den Shapern, Bullyfahrern, dem SOS, den Liftlern, die uns mit dem Vorbereiten und Bereitstellen von coolen Sprüngen, super Pisten, Material zum Absperren, dem Transport und dem Befördern auch der kleinsten JOlern helfen tolle Schneetage zu erleben
- Den Sponsoren und Gönnern, die einen so grossen Anteil daran haben, dass wir Material und Kleider haben und coole Trainings organisieren können
- Den Eltern, die stets die Kinder bringen, abholen, Kleidung & auch mal Picknick vorbereiten, die Skier wachsen und pflegen, dafür sorgen, dass die Kinder die Tage in der JO geniessen können und auch bei den Anlässen als Helfer/Helferinnen bereitstehen und so dafür sorgen, dass wir Lotto, Gepsi-Slalom und viele weitere Anlässe durchführen können
- Den Kindern, ohne die wir keine JO haben könnten, die immer motiviert ins die Trainings kommen, uns Freude bereiten mit ihren Fortschritten, Witzen und ihrer Freude am Schneesport und am zusammen mit anderen eine Leidenschaft ausüben
- Last but not least allen, die ich jetzt hier nicht erwähnt habe, aber auch immer alles geben für unsere JO und uns unterstützen wo sie nur können.

Nun, wie sich vor Ostern mit dem Neuschnee, dem Verkehrschaos und den rutschigen Fusswegen der Kreis geschlossen hat, schliesst sich auch der Kreis der JO-Saison und meine Überlegungen geben nichts mehr her zum Schreiben. Damit bleibt mir nur noch eins:

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer, viel Sonne und Wärme und tolle Tage im Freien (mit etwas weniger Kleidung als im Winter) und freue mich, euch entweder im Sommer irgendwo (Pistenputztag, Sponsorenlauf oder sonst wo) oder dann nächsten Winter auf den Ski zu sehen.

Häbit's guet!
Melanie Gonseth



Saisonschluss Renngruppe

Liebe JOler, liebe Eltern, liebe Skiclub-Mitglieder

Die Tage und Wochen verfliegen, schon ist es April und die JO-Saison 24/25 zu Ende gegangen. Von Mitte Saison an durften wir wiederum viele tolle Skitage erleben. Der Terminkalender im März war sehr stark gefüllt, vom ersten bis fast letzten Tag waren wir dran. Wir starteten mit einem Samstagstraining am 1. März in den Monat, gefolgt vom Riesenslalom auf First am Sonntag, 02. März, welcher bei perfektem Wetter am Oberjoch stattfand.



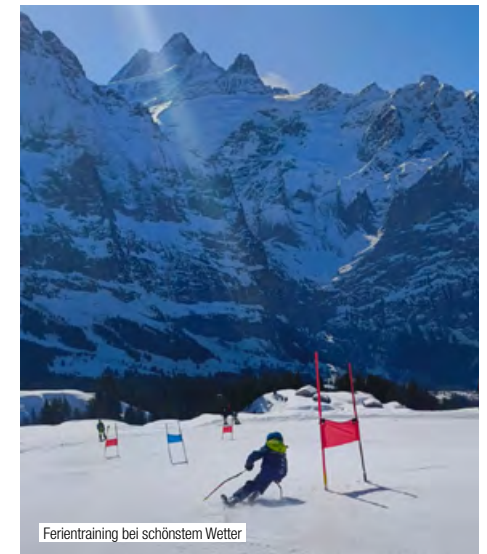
Das Wochenende darauf fand für die jüngeren Kids mit Jg. 2016 und jünger das Bärlirennen statt. Auch dieser Tag stand unter einem guten Stern und die Sonne lachte uns zu. Eines der einzigen wettertechnisch nicht so tollen Wochenenden folgte danach. Im Training am Samstag konnte man am Oberjoch wunderbares Winterwetter genießen, als wir allerdings unseren Lauf am Bärgelegg erreichten, sah das etwas anders aus: Vom Start aus sah man das erste Tor, das zweite war nur zwischendurch sichtbar, so dick war der Nebel. Auch auf dem Buggellift fühlte man sich zwischendurch als einziger Skifahrer im ganzen Gebiet und die Tore, welche



als Parallelriesenslalom gesteckt waren, verwirrten doch den einen oder die andere. Ein- oder zweimal verirrte sich jemand in den Lauf nebenan, da der Weg durch die schlechte Sicht nicht ganz logisch erschien. Aber auch das ist ein gutes Training, denn auch in einem Rennen kann es einmal nicht super Sicht geben. Ausserdem ist ein Parallelrennen immer auch eine gute Möglichkeit, den so wichtigen Start zu üben, da die Person nebendran einen doch etwas mitziehen kann. So mussten die Renngrüpler auch mal nur mit dem Stockstoss oder auch nur mit dem Schlittschuhschritt starten, bevor wir wieder beides

zusammensetzten. Beim Stockstoss schien die grösste Herausforderung das Durchziehen zu sein, mehr als nur jemand hatte die Tendenz nur aus den Ellbogen abzustossen und die Schulterbeweglichkeit nicht auszunutzen. Aber mit mehr Fahrten wurden diese Bilder immer seltener und die Zeit zum Erreichen des ersten Tores verkürzte sich immer weiter.

Am Sonntag dieses Wochenendes, dem 16. März, fand der Grand Prix Migros am Männlichen statt. Zuerst stand die Befürchtung im Raum, dass wir das Rennen aufgrund des Nebels nicht werden



durchführen können, aber das Glück war mit uns und wir befanden uns fast immer zwischen den Nebelschichten, so dass das Rennen fair durchgeführt werden konnte. Wie jedes Mal, wenn die Grand Prix Migros Ausscheidung in Grindelwald gastiert, hatten wir sehr viele Kinder vom Skiclub am Start, welche den Lauf ihres Jahrganges mit mehr oder weniger Ambitionen, aber auf jeden Fall mit Vorfreude und Spass unter die Skier

nahmen. Alle machten ihre Sache sehr gut und es schaute auch der eine oder andere Podestplatz heraus. Nach dem Grand Prix Migros war dann vor dem Sichtungstag, welcher am Samstag danach stattfand und doch am einen oder anderen Ort für Nervosität sorgte. Hier lachte uns die Sonne aber wieder zu, was das Ganze doch einfacher machte und für gute Resultate sorgte. Am 23. März fand dann noch der EKI-Final als

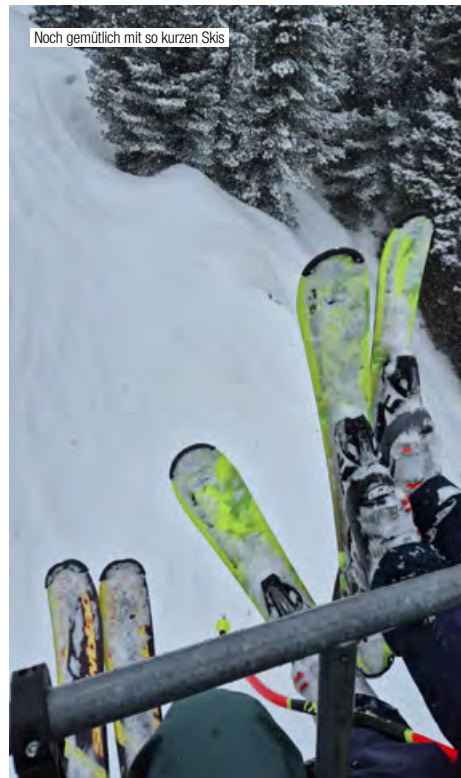
Kombirace am Männlichen statt als letztes Animationsrennen der Saison.

Am letzten Wochenende im März war dann schon Zeit für den Saisonabschluss, welchen wir mit der Renngruppe auf den Snowblades (kurze Skis, fast wie Bigfoots von der Grösse her) verbrachten. Leider mochte das Wetter gerade nicht mitmachen, aber auch bei Neuschnee, weiterem Schneefall

und zwischendurch etwas schlechterer Sicht machte der Vormittag sehr grossen Spass! Wir versuchten uns am Walzern alleine, zu zweit oder in der ganzen Gruppe, fuhren rückwärts und ohne Stöcke – was schwieriger ist, als es sich anhört, da das Gleichgewicht schon nicht dasselbe ist, wie mit den normal langen Skiern. Nicht fehlen durfte das Posieren auf den Skispitzen, das Aufsteigen war wackelig, aber doch einfacher als sonst,



Bereit für den Tiefschnee



Noch gemütlich mit so kurzen Skis



Gruppe 1 auf den Snowblades



Auch ein Pingu darf nicht fehlen



Walzer mit Snowblades

da der zweite Snowblade bedeutend schneller aufgestellt ist, als das mit dem normalen Ski funktioniert. Und auch wenn es viele Stürze gab an diesem Tag, dank dem Neuschnee war die Landung immer weich und nach der ersten Stunde gab es ein tolles von Mark gesponsertes Znüni – leckere Brötchen mit Schoggistengeli im Picknickraum, so konnten wir uns auch wieder einen Moment aufwärmen. Um 13.00 Uhr fand dann das Abschlussapéro im Berghaus Männlichen statt und alle verpflegten sich mit Orangensaft, Wasser, Chips und Nüssli – oder bestellten sich eine Portion Pommes, um den Energietank wieder aufzufüllen.

Am Sonntag durften wir als letzten Anlass auf den Skis noch das Skiclubrennen

durchführen, bei welchem tolle Resultate und ein cooler Preis rausschauten. Einzig der Pistenputztag am 07. Juni wird dann noch stattfinden, hoffentlich mit reger Beteiligung 😊.

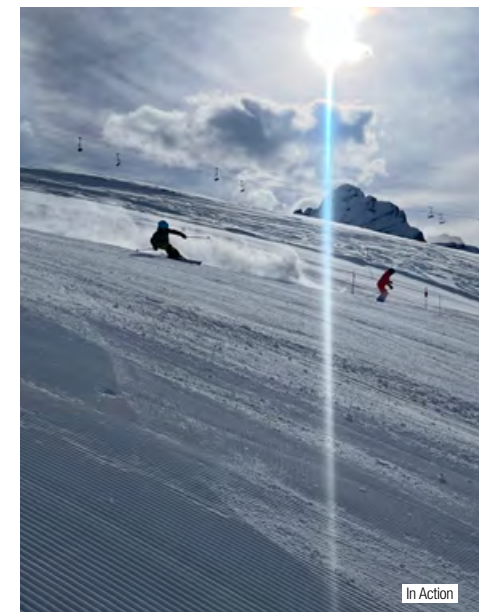
So, nun sind wir schon wieder am Ende einer tollen Saison, mit super Schnee und fast immer perfektem Wetter angelangt.

Ich hoffe, dass alle Kinder so viel Spass hatten wie wir Leiter und wünsche euch allen einen schönen, warmen, sonnigen Sommer und freue mich darauf, euch am Pistenputztag oder am Sponsorenlauf wiederzusehen 😊.

Liebs Grüessli
Melanie Gonseth



Tempormessung mit Snowblades



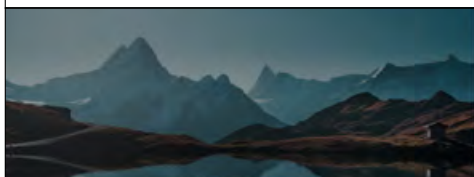
In Action



BEST FONDUE IN TOWN!

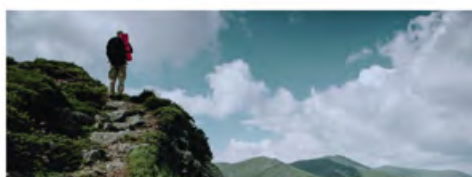
Kommen Sie in den Genuss unserer speziellen Berner Küche und internationalen Spezialitäten. Get the taste of our Bernese and international kitchen.

Derby Hotel Grindelwald | Dorfstrasse 75 | CH-3818 Grindelwald
Tel: +41 (0)33 854 54 61 | Fax: +41 (0)33 853 24 26
info@derby-grindelwald.ch | www.derby-grindelwald.ch



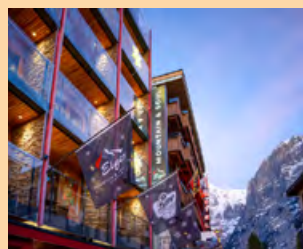
graf
sport
reisen
event

Erlebnisse, die bleiben.
www.grafgrindelwald.ch



ka holzbau ag
3818 grindelwald

◆ **schreinerei**
◆ **holzbau**
◆ **tel. 033 853 20 02**
◆ **fax 033 853 20 16**
◆ **www.ka-holzbau.ch**



ME, YOU & NATURE

eiger-grindelwald.ch | Dorfstrasse 133, Grindelwald | + 41 33 854 31 31



Renn JO Saison Rückblick Winter 24 / 25

Wir durften auch diesen Winter wieder gelungen mit unseren Trainings auf dem Schnee starten.

Auch unsere Trainingspisten, Grindel und Bärgellegg, waren immer perfekt präpariert, so dass wir optimal trainieren konnten. Mit den beiden Pisten hatten die Kinder immer eine bestmögliche Vorbereitung für die EKI-Rennen, die wir bestritten haben. Es konnten alle 9 Rennen stattfinden, eigentlich immer mit super Wetter.

Dieses Jahr durfte ich auch sechs Athleten und Athletinnen an den RLZ-Sichtungskurs anmelden. Dort konnten sie sich beweisen und zeigen, was sie bisher gelernt haben. Auch am Konditionstest mussten alle die Turnschuhe gut zuschnüren, denn da ging es richtig zur

Sache. Die 9 Athleten und Athletinnen konnten sich an diesen Tagen beweisen und sie haben es alle geschafft, in das nächsthöhere Kader zu wechseln. Da sind wir Trainer sehr stolz darauf! Herzliche Gratulation.

Wir hatten eine sehr gute Saison mit viel gutem Wetter und die Renn-JO Kids konnten sehr viel profitieren und dazu lernen. Wir konnten auch ein neues Trainerteam für den Club gewinnen die mich während der ganzen Saison sehr unterstützt haben: Luca Bircher als Cheftrainer und Gianluca Brunner als Co Trainer. Ich wünsche ihnen viel Spass und Erfolg. Ausserdem möchte ich mich bei Allen, die mich unterstützt haben nochmals herzlich bedanken. Merci meinen Helfern, und auch den Eltern, die uns das Vertrauen gegeben haben, mit ihren Kindern zu arbeiten.

Sportliche Grüsse Ruedi

Ein Menü nach Ihren Vorstellungen?

Gerne verwöhnen Sie für Familien- und Vereinsanlässe in unserem Restaurant. Ein individuelles Menu stellen nach Ihren Wünschen wir mit Ihnen gemeinsam zusammen.

Auf ein gemütliches Zusammensein freuen sich Patrik Bleuer, Monika Küng und das Hirschen-Team.

Das Restaurant im Zentrum mit eigenen Parkplätzen!



HOTEL HIRSCHEN

Jungfrau Region - Top of Europe

Dorfstrasse 135, 3818 Grindelwald
033 854 84 84

info@hirschen-grindelwald.ch
www.hirschen-grindelwald.ch

Trainingsgruppe Jungfrau

Witerrückblick Trainingsgruppe Jungfrau

Kaum zu glauben, wie schnell der Winter wieder vorübergezogen ist! Wir blicken auf eine Saison voller intensiver Trainings, sportlicher Fortschritte und unvergesslicher Momente im Schnee zurück. Unser Saisonabschluss fand dieses Jahr einmal nicht auf den Skiern statt, sondern in der neuen Trampolinhalle in Matten. Eine spannende Erfahrung, bei der wir neue Bewegungen ausprobieren und unsere Koordination auf eine ganz andere Weise schulen konnten. Sicher war das nicht unser letzter Besuch dort!

Zum Ende der Saison stand die Selektion für das kommende Jahr auf dem Programm – ein Moment voller

Spannung und Nervenkitzel. Die Athleten und Athletinnen stellten sich verschiedenen Herausforderungen: von anspruchsvollen Konditionstests mit Sprüngen, Liegestützen bis hin zum 12-minütigen Lauf. Beim Sichtungstag zeigten sie ihr Können in verschiedenen Disziplinen wie dem Buckelpiste, dem Bogentreten, und Kurzsprungvariante. Trainer und Experten beurteilten ihre Fähigkeiten und Techniken genau, und wir können stolz auf eine positive Selektion zurückblicken!

Neu im TG-Jungfrau begrüßen wir herzlich:

Jonna Kaufmann, Malou Schertenleib, Elina Nebiker, Lulea Bucher, Mia Estermann und Loan Brunner – wir freuen uns sehr, euch im Team zu haben! Auch im RLZ Jungfrau gibt es Zuwachs

aus unserem TG: Leana Nebiker, Monja Kaufmann, Lya Gertsch und Lielle Kreis haben den Sprung geschafft. Wir wünschen euch allen viel Erfolg und Freude auf dem nächsten Schritt eures Weges – wir werden eure Entwicklung gespannt mitverfolgen! Ein besonderer Glückwunsch geht an Lia Schild, die sich für das Förderprogramm in Engelberg qualifizieren konnte – eine grossartige Leistung!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern für die wertvolle Unterstützung und an die Kinder für die tolle gemeinsame Zeit. Ebenfalls ein grosses Merci an alle Pistendienste, die sich stets dafür einsetzen, uns optimale Trainingsbedingungen zu bieten – das ist nicht selbstverständlich!

Bis bald und auf einen schönen Sommer!
Livia



RAIFFEISEN
JUNGFRAU

Raiffeisenbank Jungfrau

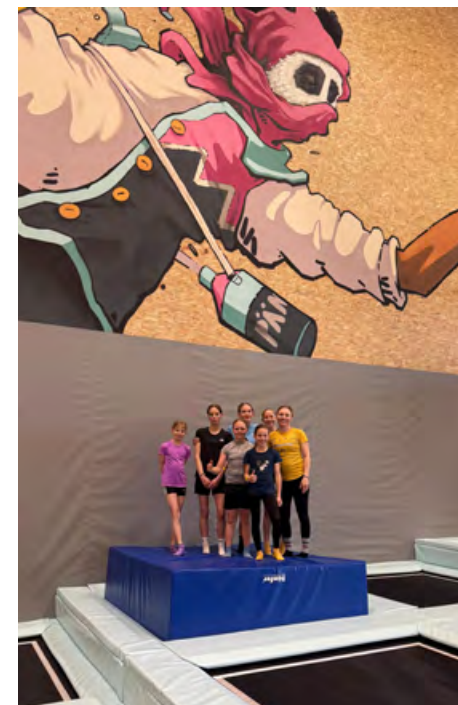


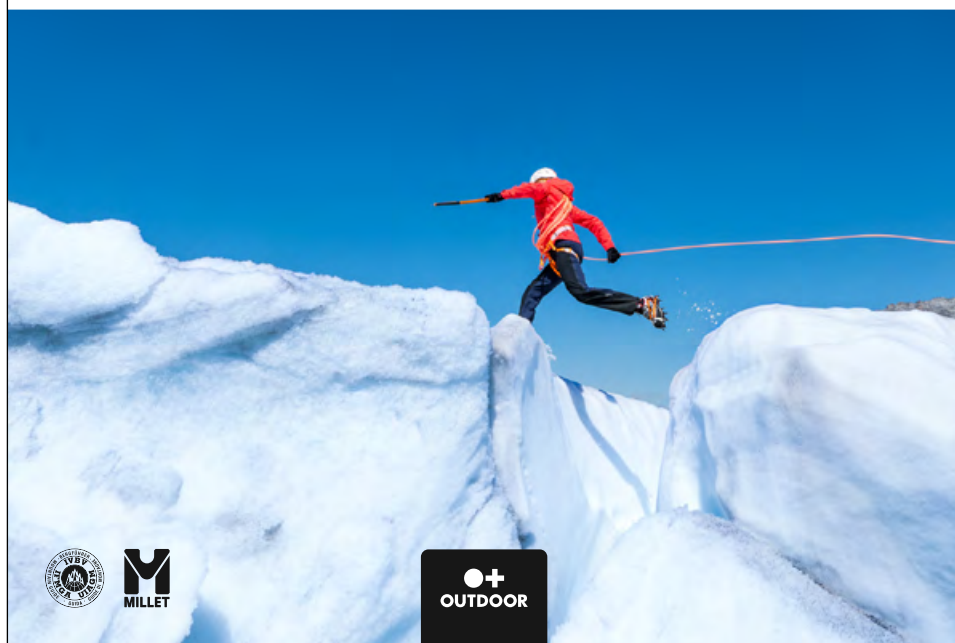
Engagement ermöglicht Spitzenleistungen

Als Ihr lokaler Partner begleiten wir Sie in allen Finanzangelegenheiten. Wir engagieren uns aber auch für den Sport in unserer Region. Darum unterstützen wir den Skiclub Grindelwald seit vielen Jahren.

raiffeisen.ch/jungfrau

Foto von Melvin Wählin von Pixels





INFO FREESTYLE

Rück- und Ausblick Freestyle-JO

Der Winter hat sich verabschiedet und sogar der Frühling gibt seinen Dienst schon langsam dem Sommer ab. Wir blicken auf eine grossartige Wintersaison zurück. Dank hervorragender Parkverhältnisse konnten wir unser Training optimal gestalten. Der Snowpark war top präpariert und bot für jedes Niveau passende Obstacles – von einfachen Boxen bis hin zu anspruchsvollen Kickern.

Das Wetter spielte ebenfalls oft mit. Viele sonnige Tage ermöglichten tolle Sessions mit bester Stimmung. Die Kids nutzten die Gelegenheit, um neue Tricks zu lernen und ihre Technik zu verbessern. Die Fortschritte waren deutlich sichtbar – es wurde viel ausprobiert, geübt und gefeiert.

Auch bei schlechtem Wetter liessen wir uns nicht unterkriegen. Mal wurde auf der Piste das Switch fahren geübt (Rückwärts fahren), wenn man die Kicker und Rails nicht sehen konnte, oder es wurde bei Anjas Ski-Bar eine heisse Schoggi getrunken.



Die Stimmung war durchwegs positiv – sowohl unter den Kindern als auch beim Leiterteam. Es war schön zu sehen, wie Rücksicht, Motivation und Spass Hand in Hand gingen.

Für den Sommer planen wir einen gemeinsamen Ausflug in die neue Trampolinhalle in Wilderswil. Dort können weiter an unserer Air-Control und Technik arbeiten. Aber vor allem eine Menge Spass haben.

Ein grosses Dankeschön an alle Kinder für ihren Einsatz, die gute Laune und die vielen unvergesslichen Momente. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Winter – bis bald!

Euer Leiterteam

männlichen
berghaus

Daniela + Ruedi Stalder - Kaufmann
Berghaus Männlichen

Tel. +41 33 853 10 68 Fax +41 33 853 35 32
www.berghaus-maennlichen.ch info@berghaus-maennlichen.ch

Bern Freeski

RLZ Freestyle Berner Oberland – Saison 24/25: Wachstum, Wille und Wow-Momente!

Die Saison 24/25 stand ganz im Zeichen des Wandels und der Weiterentwicklung – und das gleich auf mehreren Ebenen. Mit dem Erhalt der RLZ-Anerkennung hat das Bern Freeski Team einen grossen Meilenstein erreicht. Aus dem BOSV-Team wurde offiziell das RLZ Freestyle Berner Oberland. Dieser Schritt brachte nicht nur einen neuen Namen, sondern auch neue Strukturen, mehr Ressourcen – und vor allem neue Motivation.

Die Neustrukturierung zeigte schnell ihre Wirkung. Durch individuellere Betreuung der Athleten und Athletinnen konnten alle früh Fortschritte erzielen.

Früher Saisonstart – frühe Erfolge

Dank der Pändasession in Müren (ehemals Skyline Snowpark) konnte das Team bereits ab dem 28. September 2024 wieder auf Schnee trainieren. Zwei Kicker mit je 16 m sowie zwei komplette Raillines sorgten für perfekte frühe Bedingungen. Dieser frühe Einstieg zahlte sich aus: Am Weyerli Railjam gewann das Team Medailen in sämtlichen Kategorien – ein voller Erfolg, der mit in die Winterferien genommen wurde.

Auch beim ersten Slopestyle-Event der Opel Freeski Tour im GMP Adelboden / Lenk zeigte das Team Stärke – trotz wetterbedingtem Ausfall des ersten Wettkampftags. Mehrere Podestplätze am zweiten Tag bestätigten den starken Saisonstart. Es folgte ein intensiver Trainingsblock mit Fokus auf neue Sprünge und Rail-Technik, der sich prompt

auszahlte: Niklas Rüttimann holte in Grindelwald Gold in der Halfpipe und wurde in der Gesamtwertung sensationell Zweiter.

Starke Teamleistungen und glänzende Einzelerfolge

Auch die anderen Berner Oberländer*innen glänzten in Grindelwald:

- **Tim Egger** gewann die Aults-Kategorie
- **Dario Brand** kämpfte sich nach zähem Saisonstart auf Platz 4
- **Nico Bühler** wurde Sechster
- **Paula Obst** holte Silber
- **Luc von Allmen** siegte bei U11, vor Lio Gisy (3. Platz)
- **Niklas Rüttimann** rundete das starke Teamergebnis mit Rang 3 in der U13 ab

Der darauffolgende Event in Davos war leider nicht von Erfolg gekrönt. Während Ramon Zumbrunn bereits am Freitag krankheitsbedingt, wieder abreisen musste, kämpfte das Team mit weiteren schwierigen Momenten. Paula wie auch Niklas stürzten im Training, Luis musste kurzfristig ebenfalls krankheitsbedingt forfait geben und Marlo konnte seine Runs im Final nicht stehen.

Diese Pechsträne streifte das Team jedoch schnell wieder ab und rehabilitierte sich umgehend im darauffolgenden White Style Wettkampf. Die harte Arbeit resultierte in einem Top-Auftritt! In einem hochkarätigen Fahrerfeld mit u. a. Lars Ruchti, Adrien Vaudaux und Jonas Hunziker, qualifizierte sich Luis Iseli für das Big-Air-Finale – ein starkes Zeichen für das Level des RLZ-Teams.

Blick nach vorne – voller Elan

Mit dieser positiven Energie ging's in den Endspurt der Saison. Noch ein Monat Training, noch ein Camp in Laax



– ideal, um auf grösseren Kickern neue technische Elemente zu erarbeiten. Ziel: ein starker Auftritt bei der SM Anfang April.

Und dann kam das grosse Finale...

Bei der Schweizer Meisterschaft Anfang April setzte das Team dem Winter die Krone auf:

- **Paula Obst** holte als erste Frau aus dem Berner Oberland einen Schweizer Meistertitel im Freeski – ein historischer Moment!
- **Luc von Allmen** wurde U11 Schweizer Meister
- **Lio Louis Gisy** komplettierte das Podium mit einem starken 2. Platz – und sicherte sich somit den Vize-Meistertitel

Aus den NLZs: Comebacks, Debüts und Perspektiven

- **Nico** (Davos) und **Dario** (Engelberg) zeigen konstant starke Leistungen und fühlen sich in den neuen Teams wohl.
- **Lars Ruchti** feierte sein Weltcup-Debüt am Big Air Chur – und stand souverän beide Runs.





Luc Von Allmen mit Balz am Start, SM 25 Corvatsch (Swiss Ski)

- **Tim** ist nach seiner Verletzung wieder voll im Training.
- **Silvan Borra** ist endlich wieder beschwerdefrei – und gewann gleich den ersten Event auf dem Schilthorn.
- **Nico Bühler** hatte weniger Glück – ein Trainingssturz in Laax zwang ihn zur Pau-se. Seit Mitte März ist er aber wieder zurück im Schnee. Keep pushing, Nico!
- **Dario Brand** kämpfte sich nach schwierigem Start zurück – und bringt seine Tricks nun auch im Wettkampf sicher runter.

Nico Bühler stürzte Ende Februar in Laax sehr schwer und verletzte sich am Knie. Glücklicherweise gestaltete sich seine Reha viel kürzer als ursprünglich befürchtet. Nico konnte bereits Ende



Niklas Rüttimann bei einem Style Sprung, Dezember Developercamp 24 in Davos (Balz)

März wieder auf den Schnee und hat auf das Ende der Saison hin nochmals grosse Fortschritte erzielt.

Fazit:

Diese Saison hatte Hochs und Tiefs, war intensiv und herausfordernd – trotz allem kann sie als sehr erfolgreich abbuchen. Mit dem RLZ-Status wurde ein neues Kapitel aufgeschlagen, das Team hat sportlich und menschlich überzeugt. Das Fundament ist gelegt, der Kurs stimmt – und die Freude auf das, was kommt, ist riesig.

Ein riesiges MERCI an alle Unterstützenden – wir wünschen einen sonnigen Frühling und sagen: Let's go, Team!

Balz Kellerhals, Freeski

INFO SNOWBOARD

Snowboard JO 2024/25: Wenn der Schnee nur staunen kann

Diese Saison hat's wieder gezischt auf den First-Hängen – unsere 18 Snowboard-Kids waren nicht zu bremsen! Ob Switch, im Powder, im Park oder bei den Sandwich-Pausen im Schnee – langweilig wurde es uns nie.

Die Fortschritte? Gross.
Die Stürze? Unbedenklich.
Der Spass? So wild, dass selbst der Schnee gestaunt hat! 😊

Ein besonderes Highlight:

Eria und Maya sind nun offiziell Teil unseres JO-Leiterinnen-Teams! 🎉

Eria hat den J+S-Leiterkurs Snowboard in dieser Saison erfolgreich abgeschlossen – herzliche Gratulation! Maya wird den Kurs in der kommenden Saison absolvieren und ist jetzt schon mit vollem Einsatz dabei.

Mit eurer Energie, eurem Snowboard-Können und dem tollen Draht zu den Kids seid ihr eine riesige Bereicherung für unser Team – wir sind stolz auf euch!

Und dann waren da noch unsere erlebnisreichen Events:

Der Buzz Freestyle Event, die fliegenden Bretter bei Los Perros Volantes, der Burton Banked Slalom mit Kurven-Action und Highspeed – und nicht zu vergessen unser Wachskurs mit dem Backdoor-Shop, bei dem nicht nur Boards, sondern auch Skills poliert wurden.

Unsere Gruppe? Laut, lustig, leicht neben der Spur – genau so, wie eine Snowboard-JO eben sein soll.



Wir sagen: Helm ab vor so viel Motivation und freuen uns jetzt schon auf die nächste Saison!

Ein grosses Merci an alle Kids, die Eltern – und natürlich an den Skiclub Grindelwald für die grossartige Organisation. ❄️

Eria, Maya, François, Nadja

INFO LANGLAUF

Langlauf-JO Grindelwald, Winter 24/25

Die Langlauf-JO vom Skiclub Grindelwald darf abschliessend auf eine erfolgreiche und vielseitige Saison zurückblicken.

Nach ein paar Trockentrainings ohne Schnee ab Anfang Dezember 2024 durften die 13 Kinder schon bald auf eine gute Loipe in Grindelwald, oder zum Beispiel auch auswärts in Kandersteg zurückgreifen und fleissig an Technik und Ausdauer feilen. Zusätzlich konnten die etwas Fortgeschritteneren ab Januar nebst dem Samstag, auch am Mittwoch trainieren, sowie zum ersten Mal, zusammen mit den Kindern aus der Alpin-JO, im Kondi-Training an der Physis arbeiten. Das ist

schlussendlich auch die Basis für einen sauberen Langlaufsport!

Schön zu sehen war, dass auch viele der Kinder sich für die Rennen, zur Teilnahme entschieden haben. Alle erinnern sich sicher gerne an die Fahrten im Skiclubbus inklusive DJ und Süssigkeiten 😊

Die Wettkämpfe, die wir bestritten hatten, waren der Gantrisch Loppet, Kandersteger Nordic Days, Ski-OL Schweizermeisterschaft, SSV/BOSV-Meisterschaften Eriz und der Lenker Langlauf. Die Langlauf-JO Grindelwald wurde gesehen, gab es doch von mehreren Veranstaltern die Rückmeldung: «schön gibt es einen neuen Ort/Teilnehmer auf der Langlaufkarte». Das Hauptziel der Langlauf-JO ist klar,



gemeinsam den Spass am Sport im Schnee, aber auch im Allgemeinen, spielerisch und vor allem langfristig zu vermitteln.

Trotzdem haben wir uns informiert und eingesetzt, um vielleicht einen Schritt weiterzugehen, wenn Interesse und Talent vorhanden sind. So ist es uns gelungen, dass wir ab nächster Saison fix ein Kind aus der Langlauf-JO Grindelwald, im BOSV-Sichtungskader dabei haben. Erkenntnis daraus: Es braucht ein gezieltes und regelmässiges Training, viel Motivation und Einsatz von Kind bis zu den Eltern über das ganze Jahr hinweg.

Zum Saisonabschluss fuhren wir zum Relaxen gemeinsam mit dem Skiclubbus noch ins Kino Rex Thun. Danke euch Kindern für das motivierte und engagierte Mitmachen, ihr

seid grossartig: **Balmer Arno, Bhend Naëlle, Bohren Aline, Bohren Kilian, Bohren Laura, Bohren Noémi, Fischer Anaëlle, Geiser Mona, Kaufmann Nils, Märkle Anic, Märkle Lea, Märkle Sarina, Meister Elin**

Ein weiterer Dank gilt auch Annika Mürner, Adrian Köpfli, Priska Tschanz, Alain Bär-Werren, dem Skiclub Grindelwald, der Werrens Art Sport&Events AG, den Trainern aus dem Kondi-Training, allen Eltern und allen, die ich unabsichtlich vergessen habe.

Es war mir eine Ehre und hat viel Spass gemacht, zusammen mit euch den wunderbaren Langlaufsport auszuüben und hoffe, dass dieses schöne Langlaufgefühl noch viele weitere von euch anstecken wird 😊

*Herzliche Grüsse
Thomas Bohren*





Helfer gesucht !!

Liebe Mitglieder

Wie jedes Jahr sind wir auch in der kommenden Saison auf eure Mithilfe angewiesen, sei es beim Aufstellen und Abräumen der Rennen oder als Torwarte.

Auch beim Lottomatch brauchen wir Helfer.

Reserviert euch bitte zwei Daten, die ihr auf unserer Homepage unter den Veranstaltungen laufend aktualisiert findet und meldet euch gleich per Online-Formular dafür an.

Merci, Euer Skiclub

VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

Datum	Helfer gesucht	Veranstaltung	Ort
06. – 12.07.2025		Sommerlager	Rothenthurm
23.08.2025	X	Sponsorenlauf	Noch offen
24.10.2025		Hauptversammlung	Noch offen

PLANUNG
HOCHBAU
UMBAU
TIEFBAU
UMGEBUNG

ALPINICE

WWW.ALPINICE.CH

IHR DRUCKAUFTRAG
... LÄUFT BEI UNS
WIE AM SCHNÜRCHEN!

sutterdruck.ch

3818 GRINDELWALD
033 853 10 33 · info@sutterdruck.ch

ZIMMEREI AG BRAWAND Grindelwald

Brawand Zimmerei AG, Grindelwaldstrasse 64, 3818 Grindelwald, Tel. 033 853 43 36, www.brawand-zimmerei.ch

rothenegg-garage



Rothenegg-Garage AG
Grindelwaldstrasse 96
3818 Grindelwald
Tel. 033 853 15 07
info@rothenegg-garage.ch

- Persönlich und kompetent seit 1961
- Verkauf von Neu- und Occasionswagen
- Wartung und Reparaturen für alle Marken
- Landwirtschaftliche Maschinen
- Schneeräumungsgeräte
- Motorsägen und Kleingeräte



Sparen
+ Zahlen
+ Anlegen
+ Finanzieren
+ Vorsorgen
+ Versichern

= 6 Vorteile

mehr Zins
spesenfrei zahlen
mehr Ertrag
Bonus für Sie
Ruhestand geniessen
optimal versichert

= Ihr Gesamtnutzen

Bank EKI Genossenschaft Dorfstrasse 78 3818 Grindelwald